



Bayer MaterialScience

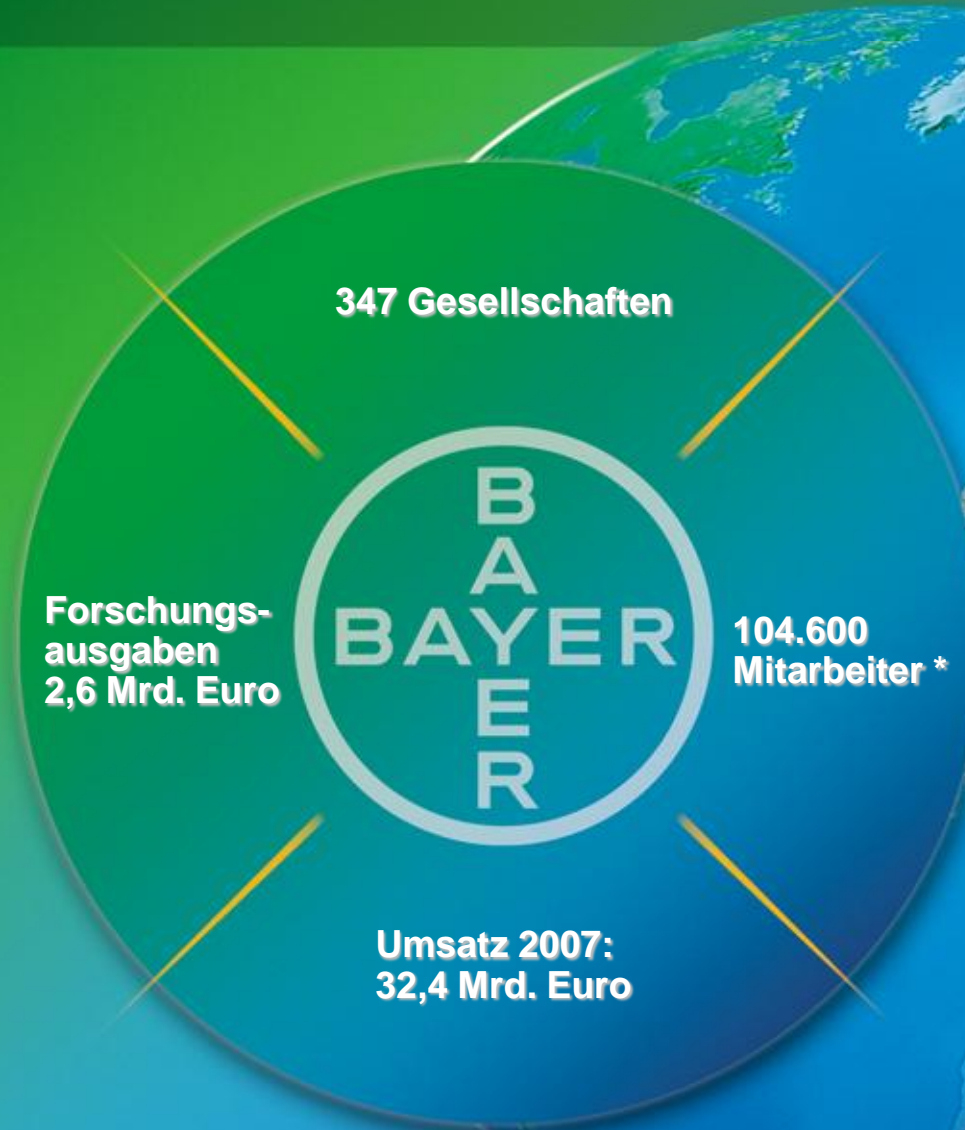
Technische Lieferanten Performance

Bernd Krause

Industrial Operations Technology Services

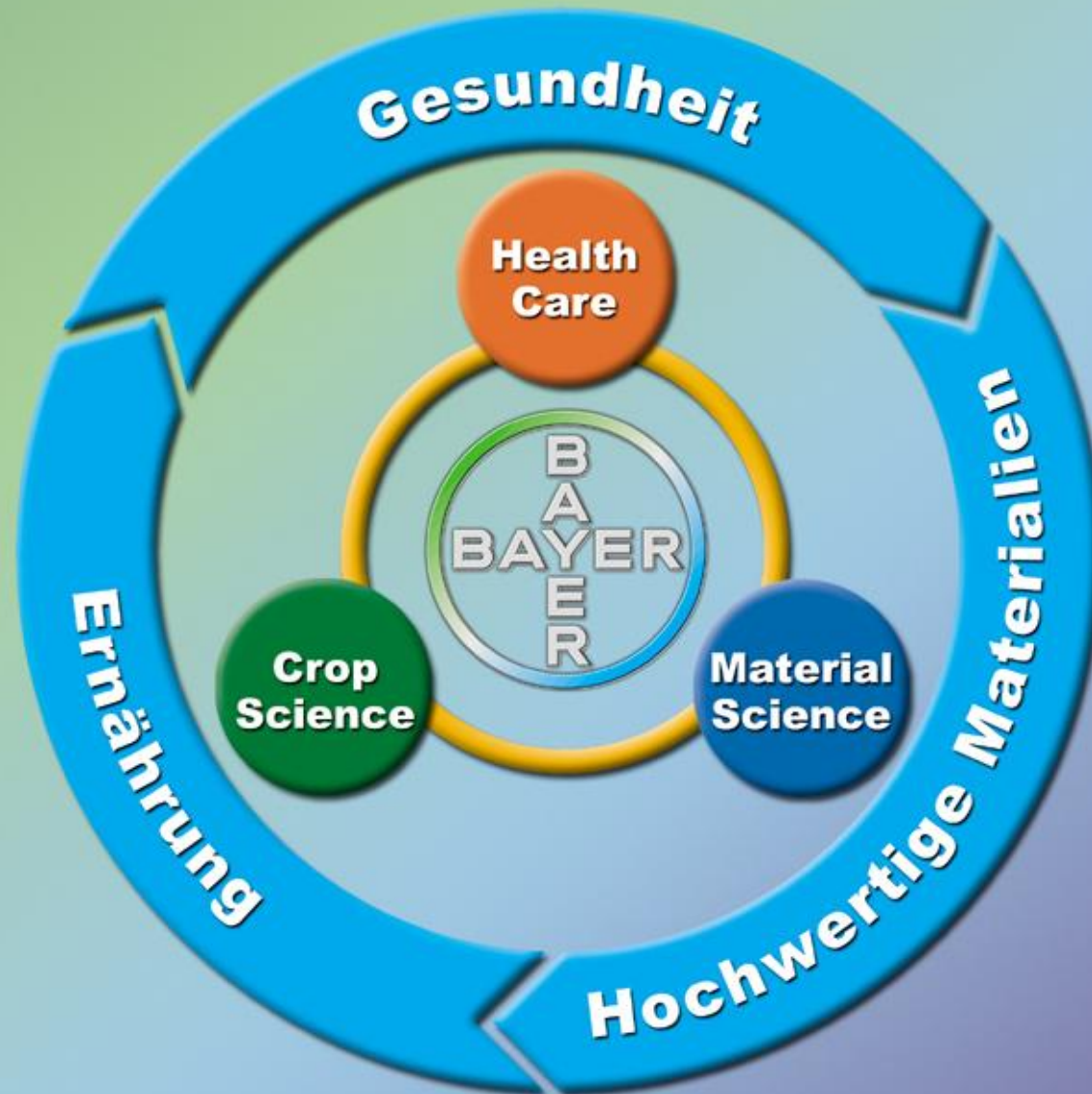
Contractors Management

Bayer-Konzern



* Mitarbeiter auf Vollzeitkräfte umgerechnet

Bayer: Science For A Better Life



Mitarbeiter *

14.900

Umsatz (2007)

10.435 Mio. Euro

EBIT (2007)

1.117 Mio. Euro

Vorstandsvorsitzender

Patrick Thomas

Polyurethanes

Polycarbonates

Coatings, Adhesives, Sealants

Thermoplastic Polyurethanes

* Mitarbeiter auf Vollzeitkräfte umgerechnet

Aufgaben Contractor Management (CM)

- **Globale Ausrichtung des Contractor Management bei BMS**
- **Definition, Weiterentwicklung und Standardisierung der CM Prozesse, Systeme und Leistungsverzeichnisse weltweit**
- **Einsatz externer Dienstleister im Rahmen der betrieblichen Anlagenbewirtschaftung für die Standorte in NRW**
- **Construction Management bei Projekten und Stillständen**
- **Technisches Vertragsmanagement**
- **Lieferanten Performance (HSEQ)**



Einleitung Lieferanten Performance (1)

- Die Bayer Holding fordert von den Teilkonzernen ein effektives, globales HSEQ Management System
Der jeweilige Teilkonzern ist für die Implementierung und den Betrieb des weltweit funktionierenden Management Systems verantwortlich
- Zur Sicherstellung und kontinuierlichen Optimierung aller Aspekte erfolgt die Definition und Beurteilung von Kernprozessen
- Der Einsatz von externen Dienstleistern hat in der Wertschöpfungskette einen hohen Stellenwert



Einleitung Lieferanten Performance (2)

- Die Lieferanten Performance ist eine Methode der Betriebswirtschaft zur systematischen Beurteilung der Leistung von Lieferanten anhand definierter Merkmale
- Die Lieferanten Performance ist Teil des Lieferantenmanagements bzw. der Lieferantenanalyse
Einkauf und Technik übernehmen die entsprechende Bearbeitung
- Eine systematische Lieferantenbewertung ist erforderlich



Ziele der Lieferanten Performance

- **Vor-Auswahl von Lieferanten, um einen effizienten Vergabeprozess während der Verhandlungen zu gewährleisten**
- **Optimierung der Lieferantenbeziehungen durch Definition unternehmensspezifischer Leistungsmerkmale**
Einheitliche und transparente Bewertung für beide Seiten mit dem Ziel der Akzeptanzerhöhung
- **Kombination vieler Merkmale für eine Aussage zur Gesamtpformance eines Dienstleisters mit dem Ziel einer systematischen Klassifizierung**



Hauptkriterien der Lieferanten Performance

1. Auftragsbezogene Beurteilung

2. Sicherheits-, Gesundheits- und Umweltschutz (HSE)

- SGU- Begehung
- Stützpunkt Begehung
- Unfallmeldung und -statistik

3. Auswahl und Qualifikation von Dienstleistern

- Zertifikate
- Nachunternehmer

4. CM Prozessprüfung

- Bestellabwicklung
- Rechnungsprüfung

5. Abnahme von Leistungen

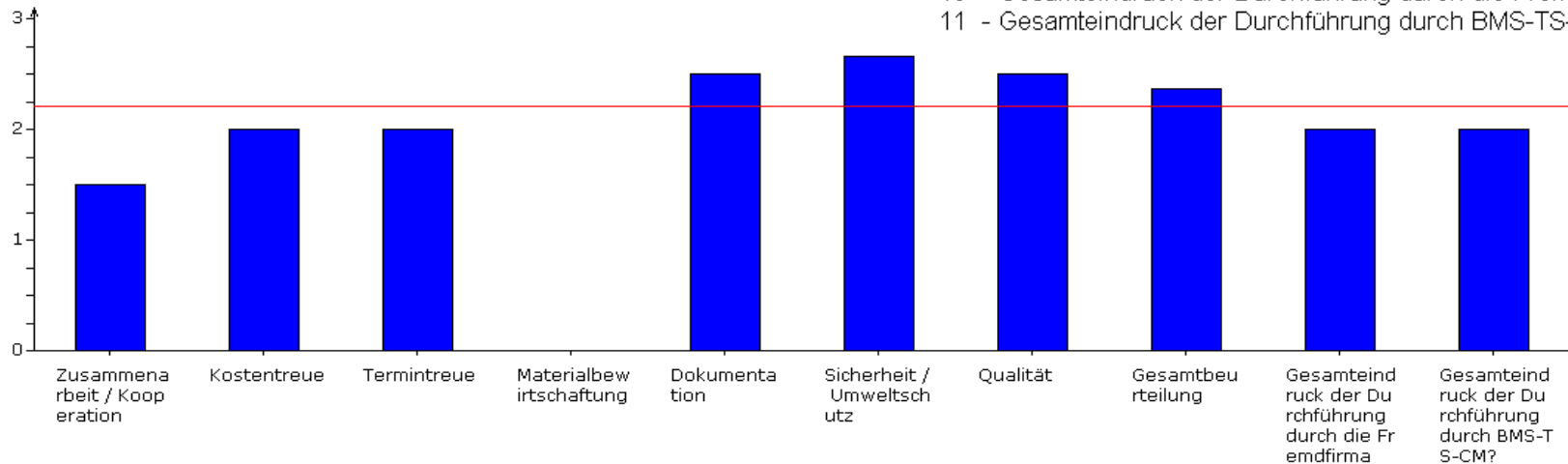
6. Monitoring Materialversorgung

Auftragsbezogene Beurteilung (1)

- Stichproben von abgeschlossenen Maßnahmen mit Standardfragen
- Beurteilung mit „Schul“-Noten
- Auftraggeber beurteilt Dienstleister und abwickelnde Abteilung

- 1.1 - Kompetente Ansprechpartner
- 1.2 - Reaktionszeit bei neuen Anforderungen
- 2.1 - fehlerfreie Abrechnung
- 2.2 - Transparenz der Abrechnung
- 2.3 - Zeitnahe Abrechnung
- 3.1 - Einhaltung vereinbarter Termin
- 3.2 - Absprache bei Verzögerung
- 4.1 - rechtzeitige Materialdisposition
- 4.2 - fachgerechte und kostenbewußte Materialverwendung
- 5.1 - Qualität der Dokumentation
- 5.2 - Pünktlichkeit der Dokumentation
- 6.1 - Schutzausrüstung
- 6.2 - Einhaltung von Vorschriften (SOV, Erlaubnisschein, ...)
- 6.3 - Ordnung und Sauberkeit am Arbeitsplatz
- 6.4 - umweltgerechter Umgang mit Material und Betriebsstoffen
- 7.1 - fachgerechte Ausführung
- 7.2 - Nachhaltigkeit der Leistung
- 7.3 - Anzeigen von Verbesserungspotentialen
- 9 - Gesamtbeurteilung
- 10 - Gesamteindruck der Durchführung durch die Fremdfirma
- 11 - Gesamteindruck der Durchführung durch BMS-TS-CM

Gewerk:TBG
 Kurztext:GEB3237/3247 MECHAN GER LT KLEINA OKT 07



Auftragsbezogene Beurteilung (2)

- Reporting in unterschiedlichen Detaillierungsebenen möglich
- Maßnahmenbezogene Gespräche zwischen Auftraggeber und Dienstleister bei Abweichungen zum definierten KPI
- Einfluss der Ergebnisse in die zukünftigen Vertragsverhandlungen



Bayer MaterialScience

FFE - Beurteilung

Sucheinstellungen anzeigen

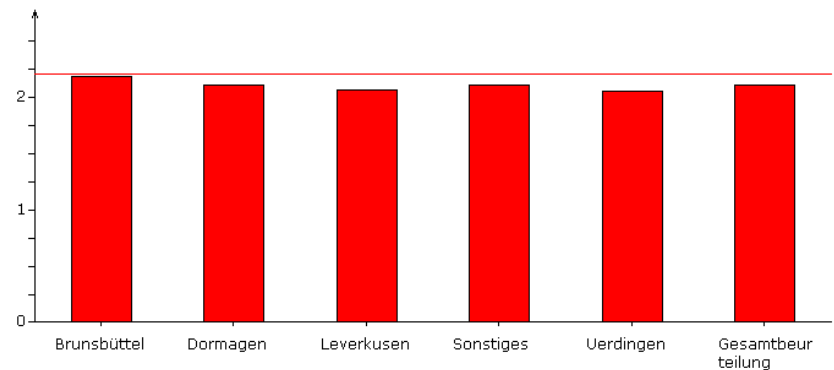
Ihre Sucheinstellungen

Suche n. Gewerk	Suche n. Fremdfirma	Suche n. RV-Nummer	Suche n. Bestellnummer (EA)
Name:	Alle		
Beurteilungszeitraum (tt.mm.yyyy):	01.01.2007	...	31.12.2007
Werk:	Alle		
Formular löschen		Anzeigen	

Diagrammeinstellungen anzeigen

Gefundene Dokumente: 548

Gesamtwert der Bestellungen: 2.267.756,00 €



HSE Begehung

- In jedem Betrieb, für jeden Dienstleister, durch jeden Auftraggeber werden zyklisch Begehungen durchgeführt

HSE-Begehungsprotokoll		Bayer MaterialScience AG		TS-CM		
Standort (Werk):	Domagala	Datum d. Begehung:	05.12.07			
Baustelle, Geb.:	TAD, MSC	Containerlager	gesamt			
Auftragskoordinatnr.:		M70	EG			
		M61	gesamt			
Teilnehmer der Begehung						
BMS-TS-CM:						
Partnerfirma 1:						
Partnerfirma 2:						
Partnerfirma 3:						
Betrieb:						
Protokoll Verteiler:						
Anwesenheit:						
1. fehlende/unvollständige persönliche Schutzausrüstung (*)						
	Containerlager		M70 EG		M61 kompl.	
	Anzahl	Wert	Anzahl	Wert	Anzahl	Wert
1.1 Helm	1	1	1	1	1	1
1.2 Brille	1	1	1	1	1	1
1.3 Arbeitsschuh	1	1	1	1	1	1
1.4 Schuhe	1	1	1	1	1	1
1.5 Handschuhe	1	1	1	1	1	1
1.6 PSA abgelegt	2	2	2	2	2	2
1.7 Absturzsicherung	V	V (*)	V	V (*)	V	V (*)
2. fehlende/unvollständige zusätzliche Schutzausrüstung (*)						
2.0 Indikatorklebele	3	3	3	3	3	3
2.1 Ruchtmittel	3	3	3	3	3	3
2.2 Vollschutzanzug	3	3	3	3	3	3
2.3 Gesichtsschutz	3	3	3	3	3	3
2.4 Gehörschutz	3	3	3	3	3	3
2.5 Spezialhandschuhe	3	3	3	3	3	3
3. Erlaubnisschein						
3.1 nicht vorhanden	2	2	2	2	2	2
3.2 nicht mehr gültig	2	2	2	2	2	2
3.3 nicht vollständig	2	2	2	2	2	2
3.4 Unterschriften fehlen	2	2	2	2	2	2
3.5 fehlende Umsetzung	3	3	3	3	3	3

Sauberkeit							
4.34	herumlegen von Isoliermaterialien	III	1	1	1	1	
4.35	herumlegen von Montagematerialien	I	1	1	1	1	
4.36	herumlegen von Verpackungsmaterialien	II	1	1	1	1	
4.37	Verschmutzung von Anlagenteile		2	2	1	2	
5. Umweltschutz							
5.1	falscher Umgang mit Betriebsstoffen	Anzahl	Wert	Anzahl	Wert	Anzahl	Wert
			3		3		3
5.2	falsche Entsorgung von Materialien		M		M		M
5.3	falscher Umgang mit Material		2		2		2
5.4	unzureichende Auffangbehälter		2		2		2
(*)1 Bitte Anzahl der Verstöße angeben (Strichliste)							
(*)2 M = Mängelrüge							
(*)3 V = Mängelrüge und Verweis des Mitarbeiters aus dem Betrieb							
(*)4 G = Mängelrüge & Verweis des Mitarbeiters aus dem Betrieb & Geldstrafe an Partnerfirma							
Dieses Protokoll wurde vor und nach der Begehung mit allen Teilnehmern besprochen und durch Unterschriften anerkannt. Das Resultat wird an die im Verteiler genannten Personen bekannt gegeben.							
Unterschriften:							
BMS-TS-CM	Partnerfirma 1	Partnerfirma 2	Partnerfirma 3	Betrieb			
_____	_____	_____	_____	_____			

23 Verfehl. 39 Punkte

Stützpunkt Begehungen

- CM Gruppenleitung führt jährlich Stützpunkt Begehungen bei den Dienstleistern in allen Standorten durch

**Montagestützpunktbegehung der Partnerfirmen
SOS Sicherheit - Ordnung - Sauberkeit**



Bayer MaterialScience AG

**Partnerfirma:
Werk: LEV,**

**Datum: 16. Mai 2007
Teilnehmer:**

TS-CM

		in Ordnung		Bemerkungen
		ja	nein	
1.	UVV-en liegen im Montagestützpunkt aus	x		
2.	Führung eines Unfallmeldebuches	x		vor Ort in den Sub-Standorten im Chemie-Park
3.	Sicherheits- u. Ordnungsvorschriften im Stützpunkt vorhanden	x		
4.	Sicherheitsordner der FF im Stützpunkt vorhanden	x		
5.	Sicherheitsbelehrungen durchgeführt und dokumentiert - Themen u. Teilnehmerliste - gewerkespez. im Stützpunkt - chemiespez. durch Bayer	x		Doku in Papierform
6.	Schwerer Atemschutz (PL67) G7-Untersuchung - Liste der ärztlichen Untersuchungstermine - Nachweis der techn. Unterweisungen	x		Doku in Papierform
7.	Liste der Ersthelfer - Name / Zeitraum	x		Doku in Papierform
8.	Liste der Sachkundigen - Benennung der Personen	x		Doku in Papierform
9.	Liste der ausgebildeten Sicherheitsposten - Name / Zeitraum - Plakette vorhanden	x		Doku in Papierform
10.	Ordnung und Sauberkeit im Montagestützpunkt	x		
11.	Freihalten der Flucht- und Verkehrswege	x		
12.	Beschilderung der Fluchtwege und Ausgänge	x		
13.	Vorhandene Brandlasten	x		
14.	Schweißgasversorgung	x		



Unfallmeldung und -statistik

- Ein definierter Prozess Meldung von Ereignissen regelt den Umgang mit Unfällen und die nachfolgende Aufbereitung
- zusätzlich übergibt jeder Dienstleister
 - eine quartalsweise Übersicht aller Unfallereignisse je Stützpunkt
 - eine durchschnittliche Summe seiner Arbeitsstunden je Stützpunkt
- aus den vg. Informationen werden Kennzahlen gebildet, z.B. TRIR

TRIR = total recordable incident rate

Technology Services

Unfallmeldung Auftraggeber Bayer Material Science AG

Firmenname:			
Erstmeldung <input type="checkbox"/>		Folgemeldung <input type="checkbox"/>	
Datum:			
Standort:			
Ausfallzeit: noch nicht bekannt <input type="checkbox"/> ohne <input type="checkbox"/> 1-3 Tage <input type="checkbox"/> > 3Tage <input type="checkbox"/>			
Auftragskoordinator:		Bestell-Nr.:	
Betroffene Person: Name, Vorname:			
Nachunternehmer: ja/nein, wenn ja welcher:			
Gewerk:	Technische Baugewerke <input type="checkbox"/>	Rohr- und Apparate- montage <input type="checkbox"/>	PLT <input type="checkbox"/> Sonstiges welches? <input type="checkbox"/>
Unfallart:	Arbeitsunfall <input type="checkbox"/>	Wegeunfall <input type="checkbox"/>	
Ereigniszeitpunkt:		Datum:	Uhrzeit:
Unfallort :		BMS-Betrieb:	Gebäude:
Unfallhergang:			
Ursache:			
Getroffene Maßnahmen:			
Tätigkeiten	Verletzte Körperteile	Verletzungsarten	
Transportarbeiten	Kopf	Prellung	
Sich Fortbewegen	Augen	Quetschung	
Montagearbeiten	Körper (Rumpf)	Bruch	
Büroarbeiten	innere Organe	Schneidwunde	
Sonstiges	Arme	Verbrennung/Verbrühung	
	Hände, Finger	Verätzung/Reizung	
	Beine	Zerrung/Verstauchung	
	Füße	Vergiftung	
	Zehen	Sonstige	
Datum	Name (Blockschrift)	Unterschrift des Firmenbeauftragten	Tel. Nr.


Die Unfallmeldung ist innerhalb von 48h an den Vergabebeauftragten des entsprechenden Werkes zu mellen.



Bayer MaterialScience

Abnahme von Leistungen

- Die erbrachte Leistung wird durch Gewerke bezogene Abnahmen protokolliert
- Mängel werden systematisch dokumentiert und jährlich ausgewertet
- Mängelrügen werden zeitnah ausgesprochen
- Übergabetermine sind schriftlich fixiert

		Abnahmeprotokoll		Bestell-Nr.			
Betrieb	Geb.:	Auftragskoordinator	Auftraggeber	Firma:	Firmenbeauftragter		
Kurztext der Bestellung:				Dichtigkeitsprobe erforderlich		Dichtigkeitsprobe mit/ durch FF ausgeführt	
				Ja	Nein	Ja	Nein
Bezeichnung der Arbeit:							
Bemerkung:							
Von AK geprüfte Massnahmen							
Firmenbeauftragter			Auftragskoordinator		Auftraggeber (BI)		
Datum	Unterschrift		Datum	Unterschrift		Datum	Unterschrift
Telefon	Name in Blockschrift		Telefon	Name in Blockschrift		Telefon	Name in Blockschrift

Auszug aus Kriterienauswahl zur technischen Abnahme für die Fertigmeldung

- Apparatmontagen
 - ordnungsgemäße Aufstellung nach Koordinaten bzw. maßlichen Vorgaben
- Rohrleitungsbau:
 - Vollständigkeit der Verrohrung und Übereinstimmung mit der Isometrie/ R+I- Schema
 - Einhaltung der vorgegebenen Rohrkategorie, Nennweite, Dichtungsart
 - Ordnungsmäßigkeit der Verschraubungen
 - Leitungsausrichtung
 - Durchführung der Druck- u. Dichtheitsprüfungen
 - ordnungsgemäßer Einbau der Armaturen (Armaturencategorie, Fließrichtung, Bedienbarkeit)
 - ordnungsgemäße Ausführung der Halterung
- Rohrbegleitbeheizung:
 - Vollständigkeit gemäß Vorgaben
- Dämmung/ Isolierung:
 - ordnungsgemäße Ausführung der Dämmung nach Vorgabe und Werknorm
 - Einhaltung der Dämmdicke, Dämmart, Verblechungsart
 - korrekte Abdichtungsausführung an den Verblechungsübergängen
 - Bedienbarkeit der Armaturen
- Korrosionsschutz:
 - ordnungsgemäße Entrostung und Sauberkeit vor dem Aufbringen der Beschichtung
 - Messung der Schichtdicke (Stichprobe)

Herausforderungen

- **Durchsetzen einheitlicher Prozesse, Datenbanken, Auswertungen
Tauglichkeit des Systems im globalen Einsatz**
- **Moderne Informations- und Kommunikationsplattform**
- **Bereitstellung von Management Informationen mit der Aufbereitung der Historie**
- **Kein Personalaufbau zum Betrieb des Systems**



Interaktive Lieferanten Performance

Sprache: **Deutsch**

[Home](#)

[Berechtigungsverwaltung](#)

[Stammdatenverwaltung](#)

[Hilfe](#)

[Suchen](#)

[Service](#)

[Impressum](#)

[Abmelden](#)

Anmeldedaten

Mandant: bms-nrw
Organisation: Bayer MaterialScience AG
Benutzername: krause



Bayer MaterialScience

[Einleitung](#)

[Reporting](#)

[Check](#)

[Meldungen](#)

[Performance](#)

[BMS - Vorschriften](#)

[Publikationen](#)

[Process Audit Training](#)

powered by BMS-IO-TS-CM

Links:

[CURRENTA](#)

Bayer MaterialScience -
Leitlinie zu Gesundheit,
Sicherheit, Umweltschutz
und Qualität

Willkommen zu BMS-IO-TS-CM



Technology Services



Bayer MaterialScience



Bayer MaterialScience

**Vielen Dank
für Ihre
Aufmerksamkeit**



Technology Services